

**PETER DIETZE, IRENE EIDINGER
UND TOBIAS HEROLD (HG.)**

GEGEN // ÜBER

Debatten zur Gegenwart

Dem Literarischen Colloquium Berlin, der Wochenzeitung Jungle World sowie dem Veranstaltungs- und Produktionsort für Kunst, Musik und Literatur ausland war es ein großes Anliegen, Diskussionsveranstaltungen zu aktuellen Themen fest in das Programm verschiedener Spielstätten in Berlin zu integrieren. »Wir waren überzeugt, dass die Kunst einen analytischen Blick auf die Welt um uns herum benötigt.« So entstand die Reihe »GEGEN//ÜBER – Debatten zur Gegenwart«. Es folgten aufschlussreiche Vorträge, Gespräche und fruchtbare Auseinandersetzungen mit jeweils zwei Autor*innen pro Themenabend. Der vorliegende Sammelband dokumentiert nun eine Auswahl dieser spannenden Diskussionsabende.

Mit Beiträgen von Hartmut Böhme, Ute Frevert, Ulrike Herrmann, Ute Kalender, Christine Kirchhoff, Stefanie Kron, Christoph Laimer, Elena Messner, Robert Misik, Tadzio Müller, Claudia Neu, Lars Quadfasel, Richard Schubert, Jörn Schulz, Georg Seeßlen, Philipp Staab, Julian Stenmanns, Margarete Stokowski, Natascha Strobl, Peter Trawny, Barbara Vinken, Volker Weiß, Elke Wittich und Peter Zwanzger.

VERBRECHER VERLAG

Erste Auflage

Verbrecher Verlag
Gneisenastr. 2a, 10961 Berlin
info@verbrecherei.de
www.verbrecherei.de

© Verbrecher Verlag GmbH 2026

Satz: Christian Walter
Druck und Bindung: CPI Clausen & Bosse, Leck

ISBN 978-3-95732-603-4

Printed in Germany

INHALT

9 **VORWORT**

KINDER, KÜCHE, CORONA

ARBEITSWELT UND GESCHLECHTERBILDER IN DER PANDEMIE

13 **Ulrike Herrmann**

Corona und die Frauen

19 **Barbara Vinken**

Die Familie – eine feste Burg

WENN ICH EIN TURNSCHUH WÄR

MENSCHEN UND WAREN IN BEWEGUNG

31 **Stefanie Kron**

Flüchtige Arbeit. Zur Logistifizierung mobiler Beschäftigung

41 **Julian Stenmanns**

Logistik als umkämpftes Feld

DON'T BE EVIL

ARBEIT UND ALGORITHMEN IM DIGITALEN KAPITALISMUS

53 **Ute Kalender**

Digitale Sorge(n)arbeiten

62 **Philipp Staab**

Arbeit und Algorithmen im digitalen Kapitalismus

ENDZEITSTIMMUNG

DIE KLIMADEBATTE ZWISCHEN APOKALYPTIK UND REALISMUS

- 75 **Hartmut Böhme**
Klima - Natur - Anthropozän
- 85 **Tadzio Müller**
Endzeitstimmung. Die Klimadebatte zwischen Apokalyptik und Realismus
- 94 **Jörn Schulz**
Eine bessere Bewegung ist möglich

NEVERLAND ODER DIE EWIGE KINDHEIT

INFANTILISIERUNG IN DER WOHLSTANDSGESELLSCHAFT

- 105 **Christine Kirchhoff**
- 114 **Georg Seeßlen**

DIE ARBEIT AM SELBST

DAS FITNESSSTUDIO ALS VERLÄNGERTE WERKBANK

- 127 **Lars Quadfasel**
- 135 **Elke Wittich**

LAND UNTER IM HÄUSERMEERURBANE DISKURSE UND INTERVENTIONEN / NACHVERDICHTUNG,
ORTSUMGEHUNG. ZUM VERHÄLTNIS VON STADT UND LAND IM
21. JAHRHUNDERT

- 143 **Claudia Neu**
Land zwischen Sehnsuchtsort und Konfliktfeld
- 154 **Christoph Laimer**
Freiräume als Potenzial für die Demokratisierung der urbanen Gesellschaft
- 163 **Elena Messner**
Die Literarische Wahlachse. Betrachtungen zur
Bundestagswahl 2021 aus Österreich

- 173 **Richard Schuberth**
Kartoffelkunde - Die deutschen Wahlen aus einer
Wiener Starbucks-Filiale aus betrachtet
- 184 **Robert Misik**
Krise der Repräsentation? Parteienlandschaft, Wahlen
und Partizipation heute

UMGEHEN MIT GESPENSTERN

ANGST UND DEMOKRATIE IN DER GEGENWART

- 195 **Ute Frevert**
Angst und Demokratie - fünf Thesen
- 205 **Peter Zwanzger**
Angst und Demokratie. Angst und Angsterkrankungen im Kontext
von Medizin und Gesellschaft - eine orientierende Einordnung

(MISS-)DEUTUNGEN DER PANDEMIE

AUSNAHMEZUSTAND, VERSCHWÖRUNG UND WAHRHEITSKRISE

- 213 **Volker Weiß**
- 219 **Peter Trawny**
Phantasma-Ereignisse. Meditationen über die Covid-19-Pandemie

EUROPA: VERSPRECHEN UND ERNÜCHTERUNG

REALITÄT UND PERSPEKTIVEN EINER POLITISCHEN IDEE

- 235 **Margarete Stokowski**
- 241 **Natascha Strobl**
Europa nostrum: Europa als Friedensprojekt. Europa als Wohlstandsgarant.
Europa als Anti-Nationalismus.

247 DANKSAGUNG**249 BIOGRAFIEN**

VORWORT

Nach zahlreichen punktuell gemeinsam organisierten Diskussionsabenden, entstand im Jahr 2018 die Idee, eine gemeinsame Veranstaltungsreihe ins Leben zu rufen. Als Projektmanager am Literarischen Colloquium Berlin, Geschäftsführerin der Wochenzeitung Jungle World und künstlerischer Co-Leiter des auslands empfangen wir den Austausch als äußerst produktiv und spannend.

Das Konzept zur Reihe »GEGEN//ÜBER – Debatten zur Gegenwart« entstand schließlich am Küchentisch. Unser Ziel war es, Diskussionsveranstaltungen zu aktuellen politisch-gesellschaftlichen Themen fest in das ansonsten hauptsächlich künstlerisch ausgerichtete Programm verschiedener Spielstätten in Berlin zu integrieren. Wir waren überzeugt, dass die Kunst einen analytischen Blick auf die Welt um uns herum benötigt.

Dabei wollten wir ein besonderes Diskussionsformat ausprobieren: Jeweils zwei Autor*innen aus Wissenschaft und Publizistik sollten einander begegnen und in essayistischen Kurzvorträgen zum Thema des Abends sprechen. Anschließend sollten sie ihre Thesen und Argumente im Dialog ohne Moderation vertiefen – als Vorbereitung auf die gemeinsame Diskussion mit dem Publikum. Verschiedene Spielstätten in Berlin sollten als Veranstaltungsorte dienen, um eine Reise durch die Stadt zu ermöglichen und lokale Initiativen und Inhalte miteinander zu verknüpfen.

Leider durchkreuzte die Corona-Pandemie diese Pläne und unser Experiment, Diskussionen ohne Moderation abzuhalten, schien uns im digitalen Veranstaltungsformat noch riskanter. Rückblickend können wir jedoch feststellen, dass sich das Risiko gelohnt hat. Alle Teil-

nehmer•innen waren auf eine neue Art gefordert, sich inhaltlich auf ihr jeweiliges Gegenüber einzulassen. Das Ergebnis war stets ein produktiver Austausch, sei es durch die Ausdifferenzierung unterschiedlicher Blickwinkel oder Denkansätze, oder im Vertreten konträrer Standpunkte.

Der vorliegende Sammelband stellt nun eine Auswahl der Beiträge vor, die für die Veranstaltungsreihe entstanden sind. Die abgedruckten Essays entsprechen im Wesentlichen den Vortragsmanuskripten der Autor•innen.

Bedanken möchten wir uns beim Literarischen Colloquium Berlin, der Wochenzeitung Jungle World und dem Ausland für ihre Ressourcen und Unterstützung. Ein besonderer Dank geht an Lukas Friedrich für die Entwicklung eines erstklassigen Livestream-Konzepts.

Peter Dietze, Irene Eidinger und Tobias Herold

KINDER, KÜCHE, CORONA

ARBEITSWELT UND
GESCHLECHTERBILDER
IN DER PANDEMIE